

Firmenbesitzer suchen Käufer

GENERATIONENWECHSEL Etwa jede vierte Schweizer Firma steht in den nächsten fünf Jahren vor einem Generationenwechsel, wie eine gestern veröffentlichte Studie der Credit Suisse und der Universität St. Gallen zeigt. Die Bedeutung der familieninternen Nachfolge nimmt laut den Angaben jedoch ab. Wollten vor vier Jahren noch 60 Prozent die Unternehmung innerhalb der Familie weitergeben, sind es nun nur noch knapp 40 Prozent. Etwa die Hälfte der Befragten strebt eine familienexterne Lösung an, der Rest ist noch unsicher. Bei einer familienexternen Lösung hat die Bedeutung des Verkaufs an Angestellte (52 Prozent) zugenommen.

Für viele Unternehmer sei der Verkauf der einzige Weg, um die Altersvorsorge zu sichern, heisst es. Dies treffe besonders auf Kleinunternehmer zu, von denen ein Grossteil die Vorsorgeplanung vernachlässige. Die persönliche Bereicherung oder die finanzielle Kompensation der über die Jahre investierten Energie stehe selten im Vordergrund. Wichtiger seien der Fortbestand der Unternehmung und die Sicherung der Arbeitsplätze. (ap)

